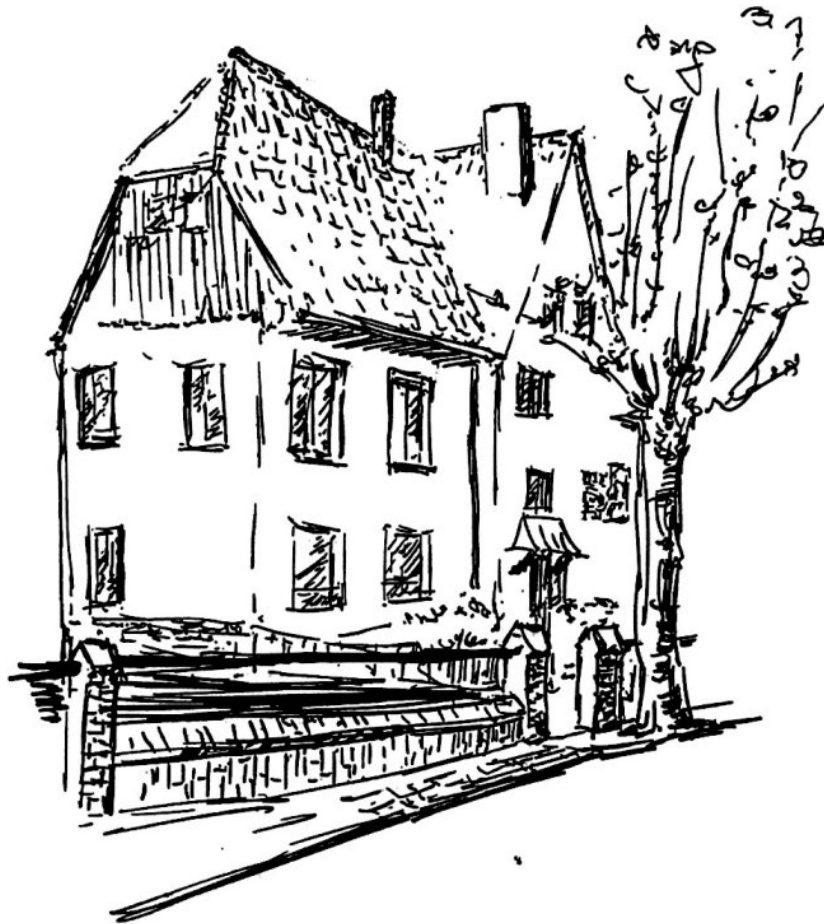


**Realschule mit Hauptschulteil**

**Koserow**



**Projektkurier 1996**

**„Damit Schule Spaß macht“**

Projekte:

1. Geologische Wanderung

2. Wanderweg um Zempin

3. Wanderweg um Koserow

4. Ortsgestaltung Zempin

5. Ortsgestaltung Koserow

6. Blumenpflege

7. Ortsgestaltung Koserow

8. Spielfiguren

9. Computer

10. Renovieren und Malern

11. Gestaltung Neuendorf

12. Jugendclub

13. Gymnastik

14. Malen zum Festumzug

15. Café

16. Chronik Zempin

17. Projektzeitung

Ein besonderes „Dankeschön“ gilt unseren ~~Lehrern~~

Mithelfern:

Frau Stockmann, Frau Kraufmann, Frau Risch, Frau Wirsing, Herr Grübsch und  
Kollegen, Frau Jeschek, Herr Jordan, Herr Helmer

Nach Redaktionsschluß:

11:30 Fußballspiel - Leitung Herr Helmer

Kl. 10 gegen gemischte

Mannschaft Kl. 8 und 9!



„ICH KONNTE MEINEN PULLOVER NICHT FINDEN UND DA HAT MIR  
MEINE SCHWESTER IHREN GELIEHEN!“

*Sehr regelbrecht  
und „Wassser“  
Später beim  
Sportfest...*

Projekt 1: Geologische Wanderung

Was gibt es in unserer Umgebung für Gesteinsarten?

Mit einem Bestimmungsbuch wird genaustens gearbeitet;

die Schüler haben vor, nach Abschluß ihrer Tätigkeit eine Sammlung der verschiedensten Gesteine im Lehrerzimmer auszustellen.

Zudem haben Schüler gefundene Steine, auch Bernsteine, zur Bestimmung mitgebracht. Mit der Lupe erscheinen interessante Gebilde.

Informationen holten sich die Kinder von vorhandenen Unterlagen der Schule über Mineralien und Gesteine und erweiterten ihr Wissen darüber erheblich.





**Projekt 2, 4: Ortsgestaltung Zempin**

Es werden von vier Schülern zwei Wanderwege genauestens erkundet. Schüler der 7. und 10. Klasse werden Faltblätter von den Wanderwegen rund um Zempin anfertigen.

Ein Wanderweg zeigt die Besonderheiten im Ort, z. B.

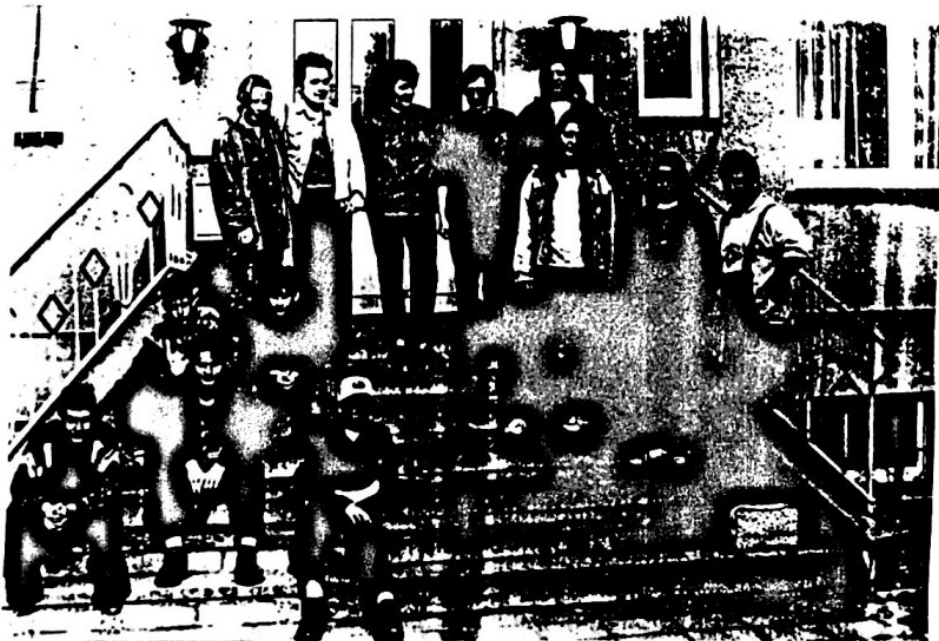
Gaststätten, Sehenswürdigkeiten u.s.w.

Der andere führt an der Küste und im Wald entlang.

Die Faltblätter können an die Urlauber vom Touristikamt in Zempin verteilt werden. Ob sie ihnen gefallen?

Die Schüler der 5. - 9. Klasse des Projektes 4 „Ortsgestaltung Zempin“ helfen mit den Ort, insbesondere den Zeltplatz, zu verschönern.

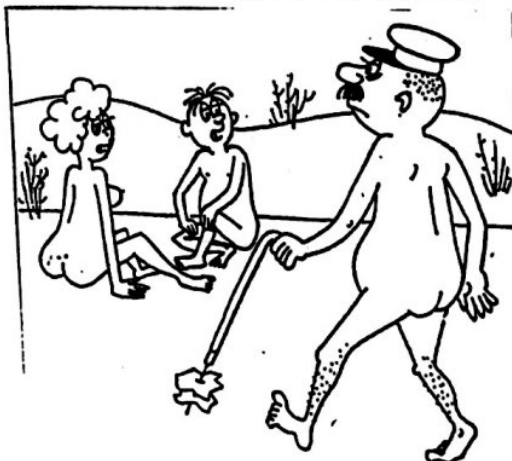
Auch beim „Frühjahrsputz“ zeigten sich die Schüler dieser Gruppe sehr einsatzbereit und freudig bei der Arbeit.



Projekt 3,5,7: Ortsgestaltung Koscrow

Jungen der 7. und 8. Klasse wollten etwas handwerkliches Arbeiten. Herr Jordan suchte für sie eine nützliche Arbeit aus. Neue Wanderwege sollten beschildert werden. Wegweiserschilder schraubte Marco auf die Schlete, die an verschiedenen Punkten links des Wanderweges nach Damerow eingegraben wurden.

Der neue Wanderweg führt in Schlangellinien durch den Wald zur Trift. Christian buddelte das erste Loch -der altersschwache Spaten bog sich wie ein dünnes Blatt und gab fast seinen Geist auf. Herr Jordan hatte natürlich für Ersatz gesorgt. Die „kleinen Jungen“ trugen die Wegweiser wie einen Speiß unter dem Arm, die größeren natürlich mannhaft auf der Schulter. Mögen die Wegweiser lange so schmuck bleiben.



---

**Projekt 6: Blumenpflege**

**Wer erfreut sich nicht an Blumen und Grünpflanzen?**

**In unserer Schule gibt es viele große und kleine Töpfe**

**aber sie sind alle „reif“ zum Umtopfen.**

**Gute Blumenerde hat der Hausmeister besorgt, auch neue**

**Töpfe. Ein Schuß Dünger und das Absprühen bekommt sicher**

**allen Pflanzen gut. Auch die Blumenschalen im Gelände erstrahlen**

**„im neuen Glanz“.**

**Danke den fleißigen „Floristen“!**



## **Experimente mit Pflanzen**

Unsere bisherigen Versuche beschäftigten sich mit leblosen Dingen. Wir würden aber einen großen und wichtigen Teil unserer Umwelt übersehen, wenn wir die geheimnisvolle Welt des Lebens aus unseren Untersuchungen aussparen wollten. Um nicht in Konflikte mit dem Tierschutzgesetz zu kommen, werden wir uns allerdings auf Pflanzen beschränken. Das ist immerhin der bedeutendste und mengenmäßig größte Teil des Lebens auf unserem blauen Planeten. Beginnen wir mit dem Samen.



Projekt 8: Spielfiguren

11 Schüler der Schule bemühten sich mit Herr Horter große Schachfiguren für unser Schachspiel auf dem Schulhof anzufertigen.

Holz und eine Säge standen zur Verfügung. Nicht einfach war es ordentlich und sachgemäß zu sägen. Mit Rat und Tat stand der Projektleiter den Schülern zur Seite. Wie werden die Figuren den Mitschülern gefallen?

Hoffentlich nimmt das Holz gute Farbe an!

Das Spiel kann dann beginnen!

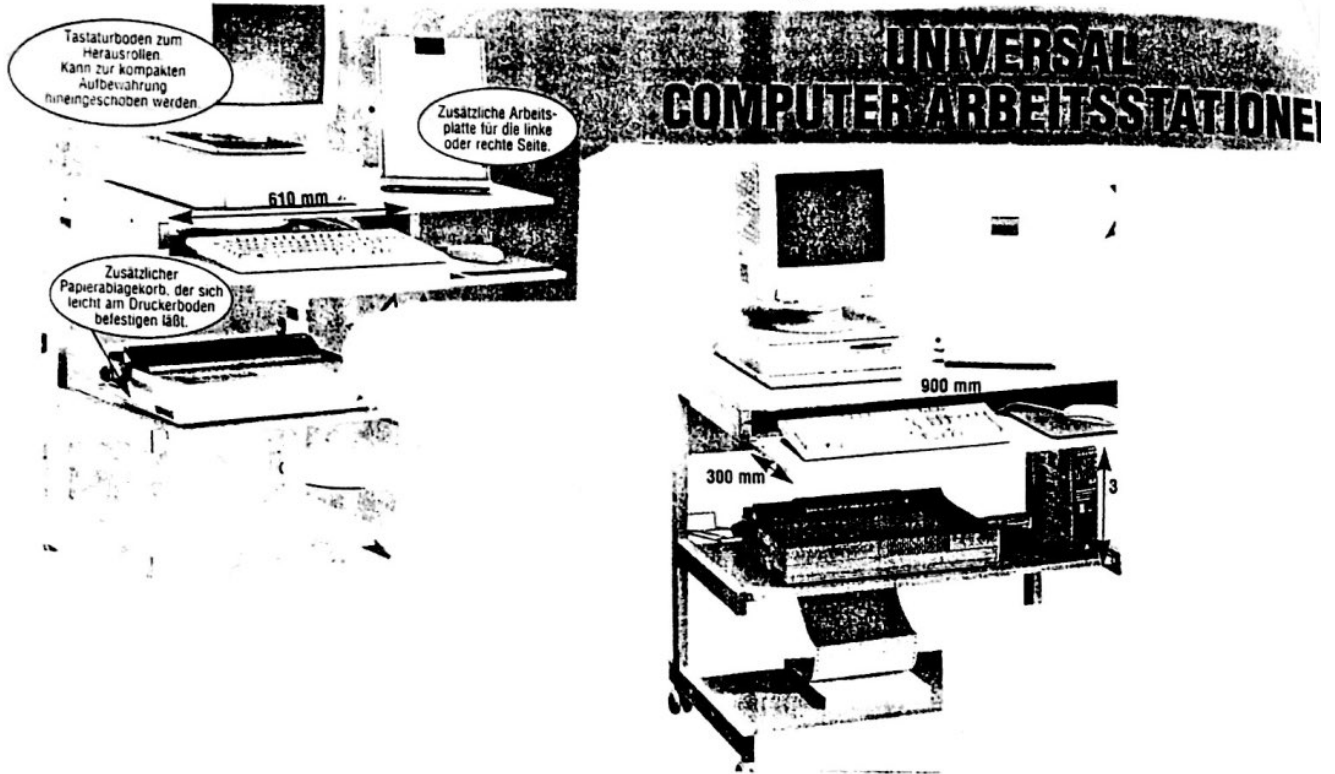




Projekt 9: Computer- unserer Zeit- unserer Zukunft

Der Kurs Informatik- spielerisch lernen die Schüler dieser Gruppe  
am Computer zu arbeiten. Man sieht- es macht viel Spaß!

Es wird wohl nur noch die Note 1 und 2 geben!





Projekt 10: Unter Leitung von Herrn Stolze haben sich einige Schüler der Klassen 8 bis 10 an die Arbeit gemacht und den Zaun der Schule Koserow mit schwarzer Farbe, innen blau, gestrichen. Herr Stolze war sehr zufrieden mit der geleistete Arbeit. Das Gesamtbild der Schule wurde dadurch weiterhin erheblich verbessert.



*«... die Farbe rasch und zügig verarbeiten, da sie alle Vorteile einer schnellen Abbindung besitzt...»*

Projekt 11: Gestaltung Neuendorf

Frau Buch, die viele Jahre an dieser Schule arbeitete und mithilfe die Schulzeit den Schülern und Schülerinnen zu verschönern, gestaltete nun mit drei Schülern der 10. Klasse eine Grünanlage in Neuendorf. Nach Beendigung des Projektes soll eine Verkehrsinsel entstehen.

Ob es den Bewohnern von Neuendorf zusagen wird?



**Projekt 12: Jugendclub**

Für die Arbeit im Jugendclub hatten sich viele Schüler beworben. Vielleicht ist es die Umgebung, die sie sich besser und schöner gestalten wollen. Denn jeder möchte sich in seiner Freizeit wohlfühlen. Die Arbeit im Jugendclub wurde von Herrn Helmer geleitet.

Als erstes wurde die alte Anbauwand herausgenommen. Dann ging es ans Malen. Wenn die neue Anbauwand angekommen ist, wird sie natürlich gleich eingebaut. Danach können die Bänke gestrichen werden.

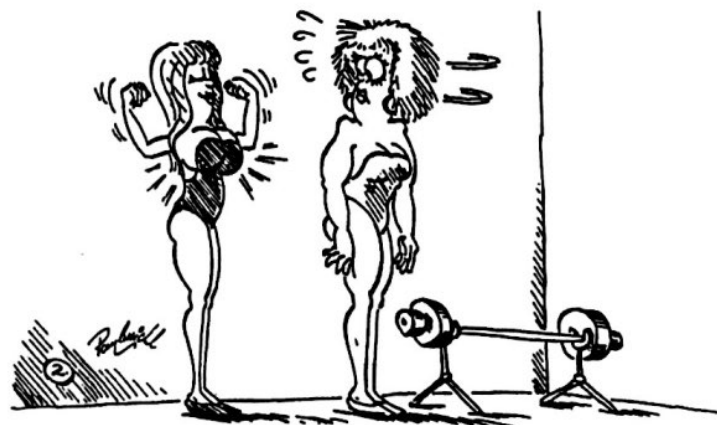
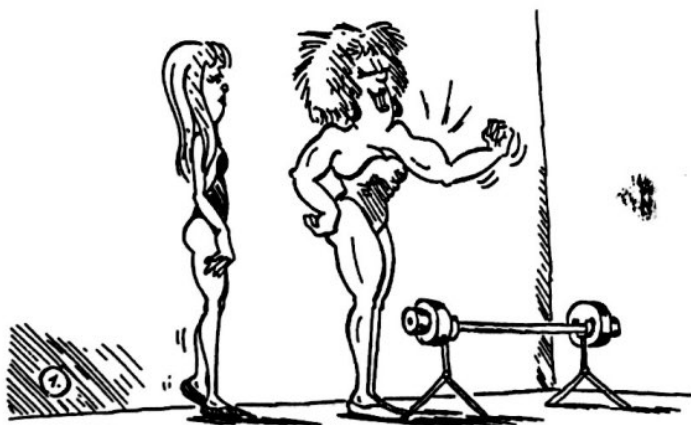
Wir sind gespannt, wie der Club jetzt aussieht! Wir freuen uns darauf!



Projekt 13: Durch musikalische Rhythmen von Captain Jack wurde ein musikalisch Kunstwerk einstudiert.

Den Mädchen dieser Gruppe sah man die Freude an, mit der sie „bei der Sache waren“.

Weiterhin viel Erfolg!





**Projekt 14: Malen zum Festumzug**

Zum 150. Jubiläum des Badeortes Koserow wollten sich alle große Mühe geben. Die angefertigten Schilder kennzeichnen die einzelnen historischen Bilder und die beteiligten Gruppen und Vereine.

Wir können unsere Mitschüler dabei schnell im Umzug in ihren historischen Kostümen und lustigen Bademoden erkennen.

Die Arbeit „Projekt 14“ wird bestimmt das Touristikamt in Koserow und vor allem alle Gäste erfreuen.



Projekt 15: Café

Bei den fleißigen „Arbeitern“ gibt es natürlich auch Hunger und Durst! Bestens bereiteten die Mädchen der Klasse 10 belegte Brötchen und Getränke vor.

Der Preis war minimal und es wurde tüchtig gekauft und verspeist.

„Essen und Trinken erhält Leib und Seele“- vor allem nach getaner Arbeit.

Danke!



Projekt 16: Chronik Zempin

Die Leitung der Projektgruppe 16 „Chronik Zempin“ hatte Frau Stockmann. Mit zwei Schülern der Klasse 10 erarbeiteten sie eine Chronik über das frühere Leben der Menschen in Zempin, z.B. wie verdienten sie ihren Lebensunterhalt, wie wohnten sie? Die Schüler haben auch Vergleiche -das Leben früher und heute- erarbeitet.

Frau Stockmann wird die erarbeitete Studie im Amtsspiegel veröffentlichen lassen.

